



- Bundesgeschäftsstelle
- An der Lamme 3
- D-31162 Bad Salzdetfurth
- Tel.: 0 50 63 – 27 15 66
- Fax: 0 50 63 – 27 15 67
- geschaeftsstelle@ipzv.de
- www.ipzv.de

Protokoll der Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) des IPZV e. V. vom 18.03.2017 in Kamen, SportCentrum Kamen-Kaiserau

| | | | |
|--------------------------------|-----------------------------|------------------------------------|-------------------------------|
| <u>Termin:</u> | 18.03.2017 | <u>Beginn:</u> 11.00 Uhr | <u>Ende:</u> 18:10 Uhr |
| <u>Tagungsort:</u> | SportCentrum Kamen-Kaiserau | | |
| <u>Protokollführer:</u> | Thomas Schiller | | |
| <u>Verteiler:</u> | PS und LR | | |
| <u>Abgesandt am:</u> | 16.08.2017 | <u>Einspruchsfrist bis:</u> | 30.08.2017 |

TOP 1: Begrüßung

Präsident **Karl Zingsheim** begrüßt alle Delegierten, Direktmitglieder und Gäste und eröffnet die Versammlung. Erfreulicher Weise stellt er mit rd. 100 Teilnehmern eine zahlenmäßig höhere Beteiligung als in den Vorjahren fest. Dies ist vermutlich den internen Geschehnissen der vergangenen Wochen und den entsprechenden Ergebnissen geschuldet.

Er begrüßt insbesondere **RA Michael Dyhr**, der die gesamte Jahreshauptversammlung 2017 begleiten und insbesondere bei Unstimmigkeiten bemüht sein wird, die Situation rechtlich zu klären.

TOP 2: Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Versammlungsleiter stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Mitgliederversammlung durch die Veröffentlichung in der DIP-Ausgabe 01/2017 sowie die folgenden Modifizierungen der vorgesehenen Tagesordnung auf der IPZV-Homepage fest.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung 2017 ist somit fristgerecht erfolgt. Es ergeben sich zu dieser Feststellung keine weiteren Einwände.

Zingsheim verweist auf den in der JHV 2016 erfolgten Einspruch von Frank Barthelmeß gegen die damalige Änderung der Tagesordnung, die vom Vereinsregister im Amtsgericht Hildesheim

nochmals gesondert überprüft wurde. Es ergaben sich keine weiteren Gründe, daraufhin die notwendige Eintragung im Vereinsregister nicht vorzunehmen. Der erfolgte Einspruch wurde nicht gesondert weiter verfolgt sowie offiziell erhoben und hat sich aufgrund der weiteren Geschehnisse von selbst erledigt.

Es wird festgestellt, dass die Mitgliederversammlung 2017 vollumfänglich beschlussfähig ist.

TOP 3: Bestätigung Tagesordnung

Die Versammlung soll auf Vorschlag des Präsidenten die bisher vorgesehene Änderung, TOP 14 vor dem TOP 11 vorzunehmen, wieder ändern.

Zingsheim bittet um Abstimmung dieser Änderung. Die Versammlung stimmt dieser Vorgehensweise mit großer Mehrheit zu.

Die zu behandelnde Tagesordnung in der Fassung vom 30.01.2017, einschließlich der Erweiterung der durchzuführenden Ergänzungswahlen der Ressortleiter sowie eines neuen Präsidenten, Vizepräsidenten und Schatzmeisters (Vorstand gem. BGB § 26) wird somit nochmals gesondert abgestimmt.

Die Mitgliederversammlung stimmt dieser modifizierten Tagesordnung ausdrücklich einstimmig zu.

TOP 4: Protokoll der JHV 2016

Zum Protokoll der JHV 2016 ergibt sich noch die folgende Richtigstellung zu TOP 14, Ehrungen: Frau **Ulrike Reisinger** gehört dem LV Bayern an und nicht wie aufgeführt dem LV Baden-Württemberg.

Weitere Änderungen/Ergänzungen zum Protokoll der JHV 2016 ergeben sich nicht. Das Protokoll der JHV 2016 gilt somit als genehmigt.

TOP 5: Berichte des Vorstands

Präsident **Karl Zingsheim** berichtet ausführlich über die folgenden Punkte und Themen. Der genaue Wortlaut ist dem schriftlichen Bericht zu entnehmen, der Anlage dieses Protokolls ist.

- die wirtschaftliche Situation des Verbandes,
- die Situation bei Turnieren und bei FIZO-Prüfungen,
- die Auswertung der Umfrage unter den Mitgliedern vom Februar 2016,
- die Beziehungen zur FEIF (Stimmrechte, Beiträge, neuer FEIF-Satzungsentwurf, wirtschaftliche Situation der FEIF, Beschlüsse in den Bereichen Sport und Zucht),
- Bilderarchive und deren Verschlagwortung,
- personelle Situation in der Bundesgeschäftsstelle nach der Erkrankung des Geschäftsführers Thomas Schiller und die befristete Einstellung von Swantje Renken als Teamleiterin und Stellvertreterin des Geschäftsführers für 2016.

Schatzmeister **Joachim Grendel** wird seinen Bericht unter TOP 7 „Jahresabschluss 2016“ halten.

TOP 6: Berichte der Ressortleiter, der Redaktion der Verbandszeitschrift und der Homepage, des Vorsitzenden des Länderrats, der Geschäftsführung

a) Ausbildung

Der kommissarische Ressortleiter **Rudolf Heemann** hält seinen Bericht mit den folgenden Schwerpunkten:

- Kriteriengesteuerte Protokollierung der API- Prüfungen,
- Beurteilungsbögen für die Trainer-C-Prüfung,
- Longierabzeichen I und II,
- Leichter Sitz und Springen,
- neue Definition für das Nichtbestehen einer Theorieprüfung,
- Sicherung eines kontinuierlichen Angebots der Sporttrichterausbildung,
- Handreichung „Menschen mit Handicap und API“,
- Materialrichterprüfung.

Der genaue Wortlaut ist dem schriftlichen Bericht zu entnehmen, der Anlage dieses Protokolls ist.

b) Breitensport

Der kommissarische Ressortleiter **Rudolf Heemann** hält seinen Bericht mit den folgenden Schwerpunkten:

- Organisation des Stafettenrittes 2017,
- Änderung Distanzritt-Reglement,
- Wanderreitertreffen und Reiterlager,
- Konsequenzen aus der Mitgliederbefragung für den Breitensport,
- Projekt ISI-Trec.

c) Jugend

In Vertretung des kommissarischen Ressortleiters **Ralf Wohllaib** verliest **Rudolf Heemann** dessen Bericht mit den folgenden Schwerpunkten:

- Kader Junger Reiter (KJR) und Futurity Kids (FK),
- Termin der DJIM 2018,
- Gebisse und Zäumungen in den Kinderklassen etc.,
- Regelungen für die DJIM,
- Konsequenzen aus der Mitgliederbefragung,
- Veranstalter der DJIM 2017 und 2018.

Der genaue Wortlaut ist dem schriftlichen Bericht zu entnehmen, der Anlage dieses Protokolls ist.

d) Richten

Der kommissarische Ressortleiter **Rudolf Heemann** hält seinen Bericht mit den folgenden Schwerpunkten:

- Springprüfungen,

- Futurity,
- Aufgaben des Chefrichters,
- Einsatz Sportrichter mit nationaler Lizenz aus dem Ausland,
- Tölt in Harmony,
- Richtertagung 2017.

Der genaue Wortlaut ist dem schriftlichen Bericht zu entnehmen, der Anlage dieses Protokolls ist.

e) Sport

Der kommissarische Ressortleiter **Rudolf Heemann** hält seinen Bericht mit den folgenden Schwerpunkten:

- WM-Auswahlverfahren 2017,
- FEIF-Komitee-Sitzung in Helsinki 2017,
- Passwettbewerbe: Verbesserung wegen mangelnder Konkurrenzfähigkeit,
- DIM 2018,
- Reitende Richter,
- Futurity für Freizeitpferde,
- Gaedingarkeppni-Meisterschaft,
- Ratgeber/ Broschüre zum Pferdekauf,
- Weiterentwicklung des Sports in der Hallensaison,
- Veranstalterrichtlinien,
- IPO 2017.

Der genaue Wortlaut ist dem schriftlichen Bericht zu entnehmen, der Anlage dieses Protokolls ist.

f) Zucht

Die kommissarische Ressortleiterin **Bärbel Miketta** hält ihren Bericht mit den folgenden Schwerpunkten:

- Zusammenarbeit zwischen IPZV und FEIF,
- Zusammenarbeit zwischen IPZV und FN,
- Erkenntnisse aus der Mitgliederbefragung und deren weitere Berücksichtigung und Umsetzung,
- zukünftige Aufgaben des Zuchtressorts und deren angedachte Realisierung.

Der genaue Wortlaut ist dem schriftlichen Bericht zu entnehmen, der Anlage dieses Protokolls ist.

g) Redaktion DIP, Homepage, Mitglieder- und Turnierstatistik

Verbandsbeauftragter **Lutz Lesener** hält seinen Bericht mit den folgenden Schwerpunkten:

- DIP: Aktionen, Abonnementsentwicklung, Zusammenarbeit mit anderen Zeitschriften, u.a. Cavallo,
- Bericht zu den Aktivitäten der Pressesprecherin Linda Ehrhardt,
- Homepage: Anzahl Seitenaufrufe,
- Anteil der Aufrufe über mobile Geräte mehr als 50 Prozent, Überarbeitung der Homepage läuft nach wie vor,
- weiterhin leichter Mitgliederzuwachs für den Bundesverband,

- Auswirkungen der (technischen) Verbindung der Mitgliederverwaltung mit dem Zentralregister,
- Mitgliederverwaltung ist mittlerweile Standard, wenige Ausnahmen (4) bei den OV,
- Nennelder bei Turnieren betragen in 2016 rund 950.000,- Euro.

h) Vorsitz Länderrat

Der Vorsitzende des Länderrats **Claus Paulus** hält seinen Bericht mit den folgenden Schwerpunkten:

- Konsolidierung der Verbandsfinanzen in 2016,
- derzeitige Situation im Präsidium,
- WM-Planungen 2019,
- Verhältnis des IPZV e.V. zur FEIF,
- Neuanfang in personeller Hinsicht,
- Konsequenzen des Vorstands - Rücktritt,
- Konsequenzen des Länderratsvorsitzenden - Rücktritt,
- Schiedsgerichtsverfahren,
- Situation im Länderrat,
- Ende seiner persönlichen Mitgliedschaft im IPZV e.V.

i) IPZV-Geschäftsführung

Thomas Schiller stellt seinen durch Krankheit bedingten Ausfall zum Ende des Jahres 2015 und die damit verbundenen Einschränkungen der folgenden Monate in 2016 dar. Infolge einer verstopften Halsschlagarterie hat er bis zu einer erneuten OP im Juni 2016 mehrere Schlaganfälle erlitten. Nach wie vor befindet er sich in einer Phase der aktiven Genesung.

Die bisherige Teamleiterin in der Geschäftsstelle Swantje Renken hat das vom Vorstand angebotene Arbeitsangebot einer unbefristeten Vollzeitstelle leider nicht wahrgenommen. Mit Datum 28.12.2016 hat sie um kurzfristige Auflösung des bereits unterschriebenen Neuvertrages zum 31.12.2016 gebeten. Im Nachgang dazu besteht zurzeit ein Arbeitsverhältnis auf € 450,00 Basis. Eine unbefriedigende Situation für die Geschäftsstelle, die bald möglichst geändert werden muss.

Thomas Schiller wählt für seinen Vortrag folgende Schwerpunkte:

- Neue Aufgabenverteilung und Arbeitszeitaufstockungen in der Geschäftsstelle,
- Überlegungen der Anstellung eines Auszubildenden,
- Ständig neue Herausforderungen im IT-Bereich, Turnierabrechnung,
- Datenschutz,
- Dankeschön an die bisherigen Ressortleiter,
- Dankeschön an die bisherigen Mitglieder des Vorstandes und des Länderrates,
- Besonderer Dank an Rudolf Heemann für seine umfänglichen Aktivitäten in 2016,
- Angebot einer kooperativen Zusammenarbeit mit den neu zu wählenden Mitgliedern des Präsidiums und des Vorstandes.

Der genaue Wortlaut ist dem schriftlichen Bericht des Geschäftsführers **Thomas Schiller** zu entnehmen, der Anlage dieses Protokolls ist.

TOP 7: Feststellen der Stimmliste

Anwesend sind:

- 4 Mitglieder des Präsidiums, diese haben 4 Stimmen
- Delegierte der Ortsvereine, diese vertreten 670 Stimmen
- Delegierte der Landesverbände, diese vertreten 1.725 Stimmen
- 13 Direktmitglieder, diese haben 13 Stimmen

Die Summe der anwesenden Stimmen beträgt **2.412** Stimmen.

Die satzungsgemäße Stimmenmehrheit bei Wahlen von 50 Prozent plus 1 Stimme wird daher erreicht bei einer Zahl von **1.207** Stimmen.

TOP 8: Bericht Jahresabschluss 2016

Schatzmeister **Joachim Grendel** hält seinen Bericht mit den folgenden Schwerpunkten:

- entgegen vorsichtiger Budgetplanung finanziell erneut erfolgreiches Jahr für den IPZV,
- Jahresüberschuss 2016 von € 99.000,00,
- Rücklagen zum 31.12.2016 um € 78.000,00 aufgestockt,
- Einsparungen in der Geschäftsstelle durch Nichtbesetzung offener Positionen,
- Einsparungen in einzelnen Ressorts durch umsichtiges Wirtschaften,
- Einnahmen aus Sportturnieren höher als erwartet,
- durchweg positive Entwicklung in allen drei Geschäftsbereichen: Ideeller Bereich und Mitgliederverwaltung, Zweckbetriebe und Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb.

Der genaue Wortlaut ist dem schriftlichen Bericht zu entnehmen, der Anlage dieses Protokolls ist.

TOP 9: Bericht der Steuerprüfer über das Haushaltsjahr 2016 (gem. Satzung § 9)

Schatzmeister **Joachim Grendel** legt den satzungsgemäßen Bericht der Steuerprüfer für 2016 vor und verliest diesen im Detail. **Dieser ist ohne jegliche Beanstandungen.**

TOP 10: Genehmigung des Jahresabschlusses 2016 (Beschluss)

Der Beschluss zur Genehmigung des Jahresabschlusses 2016 erfolgt einstimmig.

Nach der Behandlung des TOP 9 erklärt **Joachim Grendel** seinen sofortigen Rücktritt vom Amt des Schatzmeisters.

TOP 11: Entlastung des Präsidiums

Wolfgang Berg beantragt die Entlastung des Präsidiums. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Nach der einstimmig erfolgten Entlastung erklären der Präsident **Karl Zingsheim** sowie der Vizepräsident **Rudolf Heemann** ebenfalls ihren sofortigen Rücktritt von ihren Vorstandsämtern als Präsident und Vizepräsident.

Wolfgang Berg dankt den zurückgetretenen Vorstandsmitgliedern für die langjährig geleistete, ehrenamtliche Tätigkeit.

Thomas Schiller dankt den Vorstandsmitgliedern in persönlichen Worten für die Zusammenarbeit mit der Hauptamtlichkeit des IPZV e.V. und überreicht als Dankeschön jedem Ausgeschiedenen einen Blumenstrauß sowie ein kleines Präsent.

TOP 12: Wahlen, einschließlich der Behandlung nicht fristgerecht eingegangener Bewerbungen

Thomas Schiller leitet die weiteren, erforderlichen Wahlgänge sowie die weiter erforderlichen Abläufe des Tagesordnungspunktes 11, der Jahreshauptversammlung 2017.

Für das Amt des Präsidenten kandidieren **Ulrich Döing** (fristgerechte Bewerbung) und **Annette Durand** (nicht fristgerechte Bewerbung).

Daher muss vorab aufgrund der Satzung des Verbandes eine Behandlung dieser Bewerbung mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen von der Mitgliederversammlung beschlossen werden. Zu dieser Abstimmung ruft **Schiller** die Mitgliederversammlung zunächst auf.

Mit einer knappen Mehrheit – **1.276 Ja-Stimmen** zu 1.136 Nein-Stimmen – wird der Zulassung der Bewerbung von **Annette Durand** zugestimmt.

Beide Kandidaten stellen sich der Mitgliederversammlung persönlich vor und werben somit für ihre Wahl zum Präsidenten bzw. zur neuen Präsidentin des Verbandes.

Mit **1.543 Stimmen** (notwendig für eine Mehrheit waren 1.207 Stimmen) wird **Ulrich Döing** zum neuen IPZV-Präsidenten bis zur JHV 2020 mehrheitlich gewählt. Die Wahl hat eine Gültigkeit bis zur JHV 2020.

Auf **Annette Durand** entfallen 681 Ja-Stimmen.

Ulrich Döing, Nottuln, dankt seiner Gegenkandidatin für ihre Bereitschaft zur Kandidatur und der Mitgliederversammlung für die erfolgte Wahl; er erklärt, dass er die Wahl annimmt.

Er bittet **Thomas Schiller**, die Leitung der Wahlen bis zu ihrem Abschluss weiterzuführen.

Für das Amt der Vizepräsidentin kandidiert **Martina Mainz-Kwasniok**, Aachen.

Weitere Bewerbungen für diese Position liegen nicht vor.

Mit 17 Nein- Stimmen und einer überwiegenden Zustimmung wird **Martina Mainz-Kwasniok** bis zur JHV 2018 zur neuen Vizepräsidentin gewählt. Enthaltungen keine.

Martina Mainz-Kwasniok dankt der Mitgliederversammlung für die erfolgte Wahl und erklärt, dass sie die Wahl annimmt.

Für das Amt des Schatzmeisters kandidiert **Jens Maxheimer**, Ratingen.

Weitere Bewerbungen für diese Position liegen nicht vor.

Einstimmig wird **Jens Maxheimer** zum neuen Schatzmeister des Verbandes bis zur JHV 2018 gewählt.

Jens Maxheimer dankt der Mitgliederversammlung für die erfolgte Wahl und erklärt, dass er die Wahl annimmt.

Für das Amt der Leiterin des Ausbildungsressorts kandidiert **Antje Stratmann**, Bestwig- Berlar.

Die Wahl erfolgt bis zur JHV 2020. Die weitere Kandidatin **Jana Füss** hat ihre Kandidatur für diese Position angesichts des zwischenzeitlich neu gewählten Präsidenten **Ulrich Döing** zurückgezogen. Somit steht hier im Ausbildungsressort nur die Kandidatur von **Antje Stratmann** an.

Einstimmig wird **Antje Stratmann** als neue Ausbildungsleiterin des IPZV e.V. gewählt.

Antje Stratmann nimmt die Wahl an.

Für das Amt des Leiters des Breitensportressorts kandidiert erneut der ehemalige Ressortleiter **Dr. Christian Eckert**, Almstedt.

Die Wahl erfolgt bei 681 Nein-Stimmen mit einer überwiegenden und ausreichenden Anzahl von Ja- Stimmen bis zur JHV 2020. Enthaltungen keine.

Dr. Christian Eckert nimmt die Wahl an.

Für das Amt der Ressortleitung Jugend kandidieren die ehemalige Ressortleiterin **Heike Grundei** (fristgerechte Bewerbung) und **Anne Berelsmann** (nicht fristgerechte Bewerbung).

Daher muss auch an dieser Stelle aufgrund der Satzung des Verbandes vorab eine Behandlung dieser Bewerbung mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen von der Mitgliederversammlung beschlossen werden. Zu dieser Abstimmung ruft **Schiller** die Mitgliederversammlung zunächst auf.

Mit einer ausreichenden Mehrheit der Mitgliederversammlung – **1.290 Ja-Stimmen** zu 1.070 Nein-Stimmen – wird der Zulassung der nicht fristgerechten Bewerbung von **Anne Berelsmann** zugestimmt.

Beide Kandidatinnen stellen sich der Mitgliederversammlung persönlich vor und werben somit für ihre Wahl zur Ressortleitung Jugend des Verbandes.

Mit **1.388 Stimmen** (notwendig für eine Mehrheit waren 1.207 Stimmen) wird **Heike Grundei** zur neuen Ressortleitung Jugend gewählt.

Auf **Anne Berelsmann** entfallen 894 Ja- Stimmen.

Heike Grundei, Ratingen, dankt der Mitgliederversammlung für die erfolgte Wahl bis zur JHV 2018 und erklärt, dass sie die Wahl annimmt.

Für das Amt des Leiters des Richtressorts kandidiert erneut die ehemalige Ressortleiterin **Marion Heib**, Köllerbach.

Die Wahl erfolgt bei 677 Nein-Stimmen mit einer überwiegenden und ausreichenden Anzahl von Ja-Stimmen bis zur JHV 2020. Enthaltungen keine.

Marion Heib nimmt die Wahl an.

Für das Amt der Sportleitung kandidiert erneut der ehemalige Ressortleiter **Carsten Eckert**, Almstedt.

Die weitere Kandidatin **Jana Füss** hat ihre Kandidatur für diese Position angesichts des zwischenzeitlich neu gewählten Präsidenten **Ulrich Döing** zurückgezogen. Somit steht auch hier nur die Kandidatur von **Carsten Eckert** an.

Die Wahl erfolgt bei 730 Nein-Stimmen mit einer überwiegenden und ausreichenden Anzahl von Ja-Stimmen bis zur JHV 2018. Enthaltungen keine.

Carsten Eckert nimmt die Wahl an.

Für das Amt der Zuchtleitung kandidiert erneut die ehemalige Ressortleiterin **Maria Siepe-Gunkel**, Habichtswald-Ehlen, bis zur JHV 2018.

Weitere Kandidaten sind **Bärbel Miketta**, Lindlar, und **Horst Gerhold**, Leonberg.
Es erfolgt eine erste Wahlrunde mit nachstehenden Ergebnissen:

Maria Siepe-Gunkel = 1.134 Ja-Stimmen,
Bärbel Miketta = 711 Ja-Stimmen und
Horst Gerhold = 449 Ja-Stimmen.

Keiner der Kandidaten erhält somit eine ausreichende Mehrheit der Stimmen. Zwischen den Kandidatinnen **Maria Siepe-Gunkel** und **Bärbel Miketta** erfolgt gem. der Satzung eine weitere Stichwahl, wobei an dieser Stelle gewählt ist, wer bei dieser Stichwahl die Mehrheit der abgegebenen Stimmen auf sich vereinigt.

Schiller ruft zur Stimmenabgabe für diesen entscheidenden Wahlvorgang mit nachstehendem Ergebnis auf:

Maria Siepe-Gunkel = 1.438 Ja-Stimmen und
Bärbel Miketta = 939 Ja-Stimmen

Mit ausreichender Mehrheit ist damit **Maria Siepe-Gunkel** als Ressortleiterin Zucht gewählt.
Maria Siepe-Gunkel nimmt die Wahl an.

Nach der Durchführung der erforderlichen Wahlgänge übergibt **Thomas Schiller** die Leitung der Versammlung an den neugewählten Präsidenten **Ulrich Döing**.

TOP 13: Haushaltsvoranschlag 2017 (Beschluss)

Der vorliegende Haushaltsvoranschlag 2017, so wie er in der vorgeschalteten, gemeinsamen Sitzung zwischen Präsidium (alt) und Länderrat am Vortag der Mitgliederversammlung einstimmig abgestimmt wurde, wird kurz erläutert.

Auch die Mitgliederversammlung folgt diesem Beschluss und stimmt dem als Tischvorlage ausliegenden Haushaltsvoranschlag 2017 einstimmig zu.

TOP 14: Anträge

Dem Präsidenten liegen zwei Anträge des LV Bayern vor, die fristgerecht eingingen. Da der eine Antrag des LV Bayern ein Antrag zur Satzungsänderung ist (Änderung der Antragsfrist von 6 auf 4 Wochen), muss dieser nochmals in der JHV 2018 behandelt werden, da dieser Antrag auf Satzungsänderung nicht ordnungsgemäß in der Einladung zur JHV 2017 angekündigt werden konnte.

Der zweite Antrag aus dem LV Bayern, die erbetene Richtigstellung der erfolgten Ehrung von **Ulrike Reisinger** in der Mitgliederversammlung 2016 als Mitglied des LV Bayern, wurde bereits an anderer Stelle des Protokolls (s. TOP 4) vermerkt. Eine gesonderte Abstimmung ist daher nicht erforderlich.

Des Weiteren liegt ein fristgerechter Antrag des LV Berlin-Brandenburg zur Gebührenordnung 2017 des IPZV e.V. vor. **Raymond Schäfer**, Schatzmeister des LV, begründet den Antrag. Da die strittige Textpassage der Gebührenordnung zwischenzeitlich aber bereits gestrichen wurde, wird der Antrag von ihm zurückgezogen.

TOP 15: Ehrungen

Die frühere Pressesprecherin **Charlotte Erdmann** wird mit einem Blumenpräsent offiziell vom neuen Präsidenten verabschiedet.

Präsident **Ulrich Döing** nimmt nachstehende Ehrungen des IPZV Bundesverbandes vor:

- **Frank Weidle, Goldene Ehrennadel,**
- **Elisabeth Stenzel, Goldene Ehrennadel,**
- **Udo Rauhaus, Goldene Ehrennadel mit Brillanten,**
- **Hans Georg Gundlach, Goldene Ehrennadel mit Brillanten.**

Die Verdienste der Geehrten werden von Laudatorinnen und Laudatoren ausführlich gewürdigt.

TOP 16: Verschiedenes

Es gibt keine Wortmeldungen.

Präsident **Ulrich Döing** schließt die Mitgliederversammlung um 18:10 Uhr.

Kamen, den 18.03.2017

gez. Ulrich Döing

gez. Thomas Schiller

Sitzungsleitung:

Ulrich Döing, Präsident des IPZV e. V.

Protokollführung:

Thomas Schiller, Geschäftsführer des IPZV e. V.